

Zeitschrift: Schweizer Monat : die Autorenzeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Band: 103 (2023)
Heft: 1105

Vorwort: Editorial
Autor: Grob, Ronnie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

«Wenn KI kommunistisch ist, ist Krypto libertär. Die Zukunft mag irgendwo zwischen diesen beiden extremen Polen liegen.»

Peter Thiel, im Vorwort zur Neuauflage von «The Sovereign Individual», 2020



Ronnie Grob
Chefredaktor

In der Tat werden diese zwei Pole der Datenverarbeitung unsere Zukunft stark bestimmen. Die künstliche Intelligenz (KI) wertet grosse Datenmengen aus, lernt daraus und macht so immer zuverlässigere Vorhersagen über das Verhalten von Massen – Verkehrsteilnehmern, Social-Media-Nutzern, Steuerzahlern. Die Kryptografie dagegen bietet sich dem Individuum als Schutz an, um der Macht dieses neuen Herrschaftswissens nicht ausgeliefert zu sein. Die Verschlüsselung schützt die Privatsphäre gegen Überwachung (mit Apps wie Signal oder Threema in der Kommunikation) und ermöglicht den Werterhalt von Geld (mit Bitcoin) – womit sie Unabhängigkeit, Freiheit, Integrität und Eigentum des einzelnen erhält. Wer einer Regierung oder einer anderen Obrigkeit nur nackt unter die Augen kommen darf, ist ein ganz und gar unfreier Mensch.

Beide Seiten entwickeln sich atemberaubend rasch und werden von den jüngsten Generationen rasch in den Alltag integriert. Sie nutzen, was verfügbar ist und für sie Sinn ergibt: Kommunikation über TikTok-Videos. Sparen mit Kleinstbeträgen in Bitcoin. Lösen von Hausaufgaben mit ChatGPT. Solange sie Strom und Internet haben, scheint vieles andere egal zu sein. Parallel dazu dreht sich die alte Welt scheinbar ungerührt weiter: Leute in Machtpositionen von Politik und Wirtschaft räumen ihre Positionen auch mit 60, 70, 80 Jahren nicht. Politiker versuchen, die komplexer werdende Welt mit immer neuen Gesetzen im Griff zu halten. Und wie schon die Printverleger das Internet vor der Tür zu halten versuchten, so glauben Banken, das heute mit Kryptowährungen machen zu können. Die alte Welt wird nicht mit einem grossen Knall enden, sondern nach und nach verblassen. Weil neue Wege gegangen werden und alte Konzepte nicht mehr funktionieren. Wir werden uns schon in wenigen Jahren in einer völlig neuen Welt wiederfinden.

Open-Source-Projekte und die freie Einsicht in Daten auf öffentlichen Blockchains erhöhen die Transparenz für den einzelnen Bürger und Marktteilnehmer. Gegen diesen Angriff auf Herrschaftswissen gehen Regierungen vor. So versucht die Europäische Union weiterhin, die Verschlüsselung in Messenger-Diensten zu brechen – wenn nicht mit einem Verbot, dann wenigstens mit einem goldenen Schlüssel für die Geheimdienste. Es ist auch kein Zufall, dass die Kommunistische Partei Chinas den Besitz und das Mining von Bitcoin verbietet.

KI kann zur Ausübung von Kontrolle durch die Regierung dienen. Doch nutzen lässt sich Technologie von allen, weshalb auch wir in dieser Ausgabe versucht haben, KI und Kunst zu kombinieren. Natürlich wird man in einigen Jahren lachen können über diese dann dilettantisch anmutenden Versuche, die uns heute ziemlich aufregend erscheinen. ◀